

# Elterninfo 3

Schuljahr 15/16

Liebe Eltern

Zuallererst wünsche ich Ihnen ein gutes neues Jahr 2016! Ich hoffe, Sie und Ihre Kinder haben sich über die Weihnachts- und Silvestertage gut erholt.

Wie in jedem Jahr war die Zeit vor Weihnachten eine etwas turbulente Zeit. Viele Gespräche wurden geführt und Massnahmen daraus abgeleitet. Damit versuchen wir Kinder so zu unterstützen, dass sie später erfolgreich sein können und ihren persönlichen Lebensweg meistern. Es ist immer wieder schön zu beobachten, wie viele Schüler/innen ausserordentlich gute Entwicklungen machen, welche zuvor allenfalls angezweifelt wurden.

Als Schule brauchen wir dafür genügend Ressourcen. Nur so können wir auf schwierige Situationen im Hinblick auf eine bestmögliche Entwicklung der Schüler/innen reagieren. Die Bildungslandschaft der Schweiz ist momentan von vielen Sparmassnahmen betroffen, welche aus Sicht der meisten Verbände im schulischen Umfeld die Qualität der Schule in Frage stellen.

Am Tag der Bildung laden wir die Bevölkerung deshalb ein, sich selbst ein Bild der heutigen Schule zu machen (siehe Artikel).

Verschiedene Anlässe vor Weihnachten zeigten auf, was die Lernenden alles zustande bringen. Zu erwähnen sind da das Weihnachtssingen, die Sitzungen des Schülerparlaments, eine Spendenaktion des Wahlfaches „Wirtschaftskunde“ zugunsten von „Jede Rappe zellt“, die ZVV-Trophy und viele kleine Dinge im Alltag, welche mich erfreuen und zuversichtlich in die Zukunft schauen lassen.

Leider hat uns eine Lehrperson in der Probezeit verlassen. Dies ist seit der Einführung des neuen Lehrpersonalgesetzes möglich. Natürlich entsteht dadurch Unruhe. Ich hoffe möglichst bald adäquaten Ersatz zu finden.

Freundlichst grüsst  
Philip Arbenz, Schulleiter

## Inhalt

- Tag der Bildung
- ZVV-Trophy (Kurzbericht)
- Wintersingen
- XUND-Morgen 2. Sek
- Autorenlesung
- Velos und Schule
- Vikariate
- Termine

## Offene Türen am Tag der Bildung 13.1.16

„Bildung ist unsere wertvollste Ressource. Sie legt die Basis für ein funktionierendes Gemeinwesen, für Arbeit, Innovation, Forschung und Wohlstand. Das duale Bildungssystem mit seinen Anschlüssen an die Hochschulen ist weltweit einzigartig. Die vergleichsweise Jugendarbeitslosigkeit und die Stabilität unserer Schulen und Hochschulen sind Pfeiler der Gesellschaft und unseres Wohlfahrtsstaates.

Der Kanton Zürich ist eine der finanzkräftigsten Regionen der Welt und der grösste Bildungsplatz der Schweiz. Dennoch plant er einen markanten Leistungsabbau auf Kosten der Bildung. Damit entzieht er der heutigen und künftigen Jugend die Chance auf bestmögliche Ausbildung und seinem Forschungs- und Wirtschaftsstandort den Nachwuchs.

...

Wenn das Budget gekürzt wird und gleichzeitig die Schüler- und Studierendenzahlen steigen, geht die Rechnung nicht auf.

...

Unsere Jugend ist unsere Zukunft

Der Bildungsplatz Zürich ist internationale Spitze. Er wird es nur bleiben, wenn wir bereit sind, den notwendigen Rahmen dafür zu garantieren. Alle Stufen im Bildungswesen haben in den vergangenen Jahren eine Fülle neuer Aufgaben übernommen. Die Lehrer/innen engagieren sich für unsere Kinder und Jugendlichen, aber auch für die Entwicklung der Schule selbst – genauso wie die Dozierenden an den Hochschulen. Die angekündigten Sparmassnahmen stellen diese Entwicklung in Frage.

Bildung ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Zukunft. Statt Debatten über Spielräume braucht es jetzt ein mutiges Bekenntnis zur Bildung und ihren Institutionen. Deshalb rufen wir dazu auf, gezielt in den Zürcher Bildungsplatz und damit in unsere Jugend zu investieren.“

Quelle: [www.tagderbildung.ch](http://www.tagderbildung.ch)

Am 13.1.16 findet der Tag der Bildung statt. Die Schule Bubikon hat entschieden, an diesem Tag die Türen der Schule für die Bevölkerung zu öffnen, damit sich diese selbst ein Bild davon machen kann, wie heute Schule funktioniert und wie die finanziellen Mittel im Alltag eingesetzt werden.

Die Schule hat sich in den letzten Jahren stets den Anforderungen der Gesellschaft angepasst. Individualisierende Lernumgebungen, neue Lernformen, Integration von Schüler/innen mit speziellen Bedürfnissen sind nur einige Themen, welche uns in immer stärkerem Masse fordern. Wir stellen uns diesen Herausforderungen und geben unser Bestes, jedem Kind einen optimalen Schulweg zu ermöglichen. Damit wird ein Fundament geschaffen, welches für die Zukunft aller eminent wichtig ist.

Die Bevölkerung von Bubikon und Wolfhausen war der Schule in der Vergangenheit immer wohlgesonnen und ermöglichte bei diversen Abstimmungen diverse Investitionen zugunsten der Schule. Dafür danken wir Ihnen herzlich. Am Tag der Bildung können sich alle ein Bild davon machen, was daraus resultiert ist. Gerne sprechen wir auch jene an, welche keine direkte Verbindung zur Schule (mehr) haben. Somit freuen wir uns auf eine möglichst grosse Beteiligung und viele Gespräche zum Alltag in der Schule.



Flanieren Sie durch die Schulzimmer und Turnhallen und geniessen Sie die mannigfaltigen Eindrücke des Morgens in allen Schulhäusern

der Schule Bubikon- Wolfhausen.

Die Schulpflege, die Schulleiter/innen sowie die Lehrpersonen grüssen Sie freundlichst!

## ZVV-Trophy 2015

In den letzten Jahren gehörte die Sek Bubikon an der ZVV-Trophy regelmässig zu den Gewinnern und holte sich dabei viel Preisgeld ab, was v.a. die Abschlusslager verschönerte. In diesem Jahr konnten wir mit den Plätzen 11-13, 18, 21, 51, 78, 94, 122, 139 und 217 jedoch ein sehr gutes Gesamtergebnis erzielen. Teilgenommen haben immerhin 467 Klassen aus dem Kanton Zürich.

Durch einen technischen Fehler waren wir eine Zeit lang sogar mit 3 Klassen in den Top-Ten, was eine Finalteilnahme ermöglicht hätte. Auf einmal rutschten die Klassen auf die Ränge 11-13, ein kleiner Schock! Da der Fehler bei den Organisatoren lag, wurden die entsprechenden Klassen grosszügig mit Gutscheinen entschädigt. So haben wir auch dieses Jahr einen guten Zustupf in verschiedene Klassenkassen verbuchen können.

Die Schulleitung gratuliert allen Klassen für das tolle Gesamtergebnis.

## Wintersingen

Ein schönes Ritual fand auch in diesem Jahr wieder statt - das Wintersingen. Eine Auswahl von über 40 Schüler/innen gaben dabei ihr Bestes, um der Schule mit weihnachtlichen



Liedern Wärme einzuhauchen. Dies ist auch in diesem Jahr unter der Leitung von Dani Studer sehr gut gelungen.

In diesem Jahr fanden sich auch einige Eltern ein, welche sich der Lieder erfreuten.

## XUND-Morge der 2. Sek

Zweimal im Jahr finden die XUND-Morgens an der Sek Bubikon statt. Dabei werden Themen zur Gesundheit ins Zentrum gestellt und in den verschiedenen Jahrgängen bearbeitet. Dies dient der Prävention und soll die Jugendlichen dazu animieren, sich möglichst gesund zu verhalten.

Es folgen zwei Texte der 2. Sek.

Mädchen:

Wir hatten drei Themen zur Auswahl. Wir wählten das Thema Schönheitsideale. Über diese Themen haben wir diskutiert: Was ist überhaupt „schön“? Was waren Trends in den verschiedenen Jahren? Schönheiten in anderen Ländern und Kulturen.

Wir hatten unterschiedliche Meinungen über das Thema Schönheit. Wie verschieden die Vorstellung von Schönheit bei Mitschülern und Mitschülerinnen sein kann, war für uns beeindruckend.

Es war auch sehr spannend zu sehen und zu hören, was „schön“ in anderen Ländern bedeutet.

Zur Entspannung machten wir Joga auf dünnen Matten. Danach entwarfen wir ein Plakat, auf dem alles stand, was wir überlegt hatten über Schönheit.

Schliesslich zeigten wir unserer Klasse das Plakat und stellten die Ergebnisse unserer Arbeit vor.

*Text: Selina und Neliza, 2d*

Knaben:

Der XUND-Morgen begann damit, dass wir eine kurze Sequenz eines Dokumentarfilmes sahen. Im Film ging es um Raser und was sie dazu verleitet. Denn dies war auch indi-

rekt unser Thema. Unser Thema lautete: Was für uns (Jungs) typisch männlich war. Nach diesem Einstieg gingen wir in unsere Klassen zurück. Wir unterhielten uns über unsere Vorbilder und warum sie es waren. In einem 2. Teil stellten wir die Kriterien zu einem perfekten Mann auf. Wir schnitten aus Zeitungen und Zeitschriften Bilder aus, die für uns männlich Dinge zeigten. Wir klebten diese auf ein Plakat auf. In einem letzten Schritt verglichen wir mit den Mädchen aus unserer Klasse, was wir am XUND-Morgen gemacht hatten.

Text: Tim, 2d



### Autorenlesung mit Birgitt Hasselbusch

Am 2.12.2015 kam die Autorin „Birgitt Hasselbusch“ an die Sek Bubikon. Birgitt Hasselbusch ist eine deutsche Jugendbuchautorin, die momentan im Kanton Zürich umherreist und Vorlesungen hält. Auf mich wirkte sie sehr offen, humorvoll und sympathisch. Sie beantwortete auch alle spontanen Fragen sehr gelassen. Ein sehr bemerkenswertes Talent von ihr, welches sie uns nebenbei vorstellte, war ihr „Rückwärts-Sprechen“. Sie konnte alles spielend leicht rückwärts sagen. In diesen zwei Stunden las Birgitt Hasselbusch uns einige Ausschnitte aus ihren Büchern vor. Am Ende hatten wir dann noch viel Zeit um Fragen zu stellen. Im Grossen und Ganzen fand ich die Autorenlesung sehr interessant.

Text: Frédéric, 2d

### Velos und Schule

Viele Schüler/innen und Lehrpersonen fahren mit dem Velo in die Schule. Das freut uns sehr, denn so kann ein Autokonvoi vor der Schule verhindert werden.

Leider ergeben sich immer wieder Probleme mit den Fahrrädern, welche die Lehrpersonen und Eltern nur zum Teil beeinflussen können:

#### 1. Fahren ohne Licht

Momentan beginnt die Schule oftmals vor Sonnenaufgang und endet auch mal nach Sonnenuntergang. Leider kann

immer wieder beobachtet werden, dass Schüler/innen ohne Licht unterwegs sind. Damit setzen sie sich höchster Gefahr aus und setzen ihre Gesundheit aufs Spiel. Die Eltern sind gebeten darauf zu achten, dass die Kinder mit funktionierendem Licht die Strassen benutzen.

#### 2. Vandalenakte an Velos

Regelmässig zum Schulstart werden Velos am Velounterstand aufgehängt oder in gefährlicher Weise manipuliert. Dabei werden sogar Bremsen ausgehängt oder Ketten verklemmt. Auch da werden die Benutzer der Fahrräder Gefahr ausgesetzt, was die Schule grundsätzlich verurteilt. Leider können wir die Unterstände nicht permanent kontrollieren. In Wolfhausen wird voraussichtlich 2016 ein Versuch mit Videoüberwachung stattfinden, um Übeltäter zu überführen. Ob auch an der Sekundarschule eine solche Überwachung eingerichtet wird, ist noch nicht festgelegt.

Die Schule thematisiert in den Klassen das Problem und sensibilisiert die Kinder auf die Gefahren der Manipulationen. Ansonsten kann die Schule keine Haftung übernehmen, sondern baut auf die gegenseitige Kontrolle der Schüler/innen.

#### 3. Diebstähle von Velos

Immer wieder werden Velos vom Unterstand gestohlen oder entlehnt - je nach Perspektive. Erstaunlicherweise sind nur die Hälfte der Fahrräder abgeschlossen. So macht man es den Tätern natürlich einfach. Kontrollieren Sie bitte regelmässig, ob Ihr Kind über ein funktionierendes Schloss verfügt, danke.

### Teambildungstag



Der diesjährige Teambildungstag stand ganz unter dem Motto „Pilze“. Frau Ina Müller, führte das Team der Sek Bubikon fachkundig in die Welt der Pilze ein. Zu Mittag gab es natürlich ein Pilzrisotto. Es war erstaunlich, wie viele verschiedene Pilzarten gefunden werden konnten.

#### Beilagen Elterninfo 3

- Information Babysitterkurs
- Einladung Elternabend 3. Sek für Eltern der 2. Sek

## Vikariate (Stellvertretungen)

Geplante Stellvertretungen von Lehrpersonen (mind. 1 Woche Abwesenheit)

Datum	ausfallende Lehrperson	Grund	Stellvertretung
4.1.16-8.1.16	Micha Jakob	Vaterschaftsurlaub	Alexandra Largiadèr
4.1.16-29.1.16	Martina Jermann	Kündigung	Laura Spitznagel
18.1.16-22.1.16	Jürg Kaufmann	Weiterbildung	Felix Reithofer
29.1.16-12.2.16	Corin Flores (A. Delle Cave)	Mutterschaftsurlaub	Mirjam Gadiant

# Termine

Monat	Datum	Was	Klassen	Kommentar
	4.1.16	Schulbeginn	alle	
	8.1.16	1. Umstufungstermin	2. und 3. Sek	Antrag bei der Schulleitung, Übertrittstermin: 1.2.16
	12.1.16	Skitag	alle	Verschiebedaten: 15.1.16 und 10.3.16
	13.1.16	Tag der offenen Tür	1. und 3. Sek	Tag der Bildung 7:25-11:50 Uhr, die Schule lädt die Bevölkerung in die Schule ein.
	13.1.16 und 19.1.16	Berufsbesichtigungen BIZ	2. Sek	halbtags
	28.1.16	Obligatorischer Elternabend „3. Sek“	2. Sek (Eltern)	Informationen zu Stellwerktests und 3. Sek. Aula: 19:30 Uhr (siehe Beilage).
	1.2.16 - 4.3.16	Stellwerktests	2. Sek	
	29.1.16	Zeugnisabgabe	alle	
	1.2.16	Start neues Semester	alle	inkl. Wechsel Wahlfach
	4.2.16	Sitzung Elternmitwirkung	Klassendelegierte	19:30 Uhr im Konferenzzimmer
	10.2.16	Anmeldeschluss Aufnahmeprüfung Gymnasium	2. und 3. Sek	Kunst- und Sportgymnasium 15.1.16, BMS 26.2.16
	11.2.16	Winterfest	alle	bis 23:00 Uhr
	12.2.15	Schulschluss 11:45 Uhr	alle	
	15.2.16-26.2.16	Sportferien	alle	
	21.2.-26.2.16	Skilager in Ftan	Angemeldete	zusammen mit der Sekundarschule Dürnten. Die Anmeldefrist ist schon abgelaufen
	3.3.16	Berufswahlmarktplatz	2. Sek	16:00-19:00 Uhr
	4.3.16	1. Umstufungstermin 1. Sek	1. Sek	Antrag bei Schulleitung, Übertrittstermin: 25.3.16
	7./8.3.16	Aufnahmeprüfung Gymnasium	2. und 3. Sek	23.3.16 mündliche Prüfungen, BMS verschiedene Daten, je nach Ausrichtung
	24.3.16	Gründonnerstag	alle	Schulschluss: 15:05 Uhr
	25.3.16	Karfreitag	alle	Feiertag
	28.3.16	Ostermontag	alle	Feiertag
	29.3.16	Schulinterne Weiterbildung <i>Neue Autorität</i>	Lehrpersonen	Die Schüler/innen haben an diesem Tag frei.
	30.3.16	Xund-Morgen	alle	Projektmorgen zu gesundheitlichen Themen
	4.4.16	Schülerparlament	Klassendelegierte	11:00-12:30 Uhr
	7.4.16	Sitzung Elternmitwirkung	Klassendelegierte	19:30 Uhr im Konferenzzimmer
	11.4.16 und 12.4.16	Besuchstage	Eltern	Die Eltern sind eingeladen, ihre Kinder im Unterricht zu besuchen
	25.4.16-6.5.16	Frühlingsferien	alle	

## Kontakt

### Schulleitung:

Philip Arbenz

Tel: 055 253 34 62

Fax: 055 253 34 63

### Lehrerzimmer

Tel: 055 253 34 60

Fax: 055 253 34 61

### Postadresse

Sekundarschule Bubikon

Bürgstrasse 6

8608 Bubikon

### Email

sl.sek.bubikon@schule-bubikon.ch